

Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 07. Mai 2011 um 07:51 Uhr

Spezialist für Versorgungstechnik

Das Betriebsklima stimmt schon mal: Tobias Timm neuer Geschäftsführer der Klimaschutzagentur in Hameln



Hameln (wbn). Das Betriebsklima stimmt schon mal. Klar doch, mit Landrat Rüdiger Butte und Lutz Reimann, dem Vorsitzenden des Fördervereins, hatte der neue, gestern vorgestellte Geschäftsführer der Klimaschutzagentur Tobias Timm zwei ausgewiesene Betriebsklima-Schützer neben sich sitzen, die immer wieder betonten wie gut das Einvernehmen mit dem neuen Mann ist und wie vorzüglich dessen Fachkompetenz sei.

Timms Amtsvorgänger war irgendwie nicht aus den Startlöchern gekommen und hatte sich über Zusagen beklagt, die angeblich nicht eingehalten worden sind. Das soll jetzt anders werden. Der 34-jährige Diplom-Ingenieur der Versorgungstechnik kommt aus Hannover und hat seine hohe Fachkompetenz in Sachen Klimaschutz im Bewerbungsverfahren unter Beweis gestellt. Während seiner letzten Anstellung war er unter anderem mit der Projektentwicklung und Begleitung energieeffizienter Baugebiete in städtischer Kooperation sowie der Planung von Kampagnen in Zusammenarbeit mit der Klimaschutzagentur Region Hannover gGmbH beschäftigt.

(Zum Bild: Tobias Timm mit Landrat Rüdiger Butte (rechts) und Lutz Reimann (links). Foto: Lorenz)

Fortsetzung von Seite 1

Ab 20. Juni wird Timm seine Arbeit hier in Hameln für die Klimaschutzagentur aufnehmen. Timm scheint die große Chance zu begreifen, die ihm das energie-geladene Weserbergland für

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 07. Mai 2011 um 07:51 Uhr

seine ebenso pragmatische wie auch visionäre Arbeit bietet. Wo sonst in Niedersachsen findet sich eine Region mit Kernkraftwerk, Windrädern, Biogasanlagen, Wasserkraftwerk, Solarinstitut und ausbaufähiger Soltec-Messe für alternative Energien? Kommentar der Weserbergland-Nachrichten.de: „Dem Ingscheniör ist nichts zu schwör.“